

# Wiedereinstiegskonzept des Freizeitgymnastikvereins Bohnsdorf zur Nutzung der Sporthallen „Fritz-Kühn-Oberschule“ und „Schule am Bunzelberg“

Zur Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes hat der Vereinsvorstand ein Wiedereinstiegskonzept erstellt. Dies umfasst folgende Punkte:

- I. Hygienekonzept
- II. Konzeption der Trainingsgruppen
- III. Informationspolitik innerhalb des Vereins

## I. Hygienekonzept

Die allgemeinen Hygiene- und die geltenden Abstandsregeln werden jederzeit eingehalten.

1. Hygieneartikel: Der FGV stellt Hand-Desinfektionsmittel (mind. 61% Alkoholgehalt) sowie Desinfektionsmittel (mind. 61% Alkoholgehalt) für Sportgeräte bereit.
2. Regelmäßige Desinfektion der Hände
  - Beim Zutritt in die Sporthalle
  - Nach dem Toilettengang
3. Regelmäßige Desinfektion (vor/nach jeder Trainingsgruppe)
  - Jede Trainerin desinfiziert nach dem Training die von ihr benutzten Sportgeräte (Kleingeräte, Matten)
  - Türgriffe werden vor und nach dem Training desinfiziert
4. Toiletten und Umkleiden werden geöffnet, die Duschen werden nicht benutzt
5. Zum Betreten und Verlassen der Sporthallen werden in jeder Turnhalle die verschiedene Ein- und Ausgänge benutzt
6. Gruppenwechsel
  - Die verschiedenen Trainingsgruppen begegnen sich nicht in der Turnhalle. Dies wird dadurch erreicht, dass ausreichend Zeit zwischen den Trainingsgruppen einplant wird.
7. Abstand
  - Der jeweils gesetzlich vorgegebene Mindestabstand (derzeit 1,5 m) ist immer einzuhalten, sowohl beim Betreten als auch Verlassen des Sportgeländes. Da bei körperlicher Aktivität wesentlich mehr Luft und diese weitreichender in den Raum hinein ventiliert wird, wird während des Trainings grundsätzlich 3,00 m Abstand zu allen anderen Personen eingehalten.

## II. Konzeption der Trainingsgruppen

### 1. Größe/Art des Trainings

- Zu jeder Trainingsgruppe gehören höchstens 12 Personen. (11 Sportlerinnen + eine Trainerin)
- Der FGV Bohnsdorf betreibt ausschließlich kontaktlosen Sport. In den Übungsstunden werden Aerobic, Steppaerobic, Gymnastik für Bauch/Beine/Po, Zumba und Aroha trainiert. Der im Hygienekonzept beschriebene Abstand wird jederzeit eingehalten.

### 2. Einteilung und Anwesenheitsliste

- Die Sportlerinnen ordnen sich jede Woche über die Vereinshomepage einer Trainingsgruppe zu. Sie schreiben dazu Ihren Namen, ihre Anschrift sowie ihre Telefonnummer auf. Die Anwesenheit wird dann zu Trainingsbeginn überprüft und die Liste ggf. korrigiert.
- Die Anwesenheitslisten werden jeweils vier Wochen von der Vorstandsvorsitzenden aufbewahrt und anschließend vernichtet.

## III. Informationspolitik innerhalb des Vereins

Vor Aufnahme des Sportbetriebs wird sichergestellt, dass die Informationen alle Beteiligten erreichen:

### 1. Information aller Übungsleiter\*innen

Der Vorstand informiert alle Übungsleiter\*innen über die Vereinskonzption zur Wiederaufnahme des Vereinssports per E-Mail. Die Übungsleiter\*innen bestätigen den Erhalt.

### 2. Information der Sporttreibenden

Alle Sporttreibenden werden über die Vereinshomepage über die neuen Trainingsbedingungen, die Leitplanken des DOSB und die vereinsspezifischen Regeln informiert. Dies geschieht vor Aufnahme des Trainingsbetriebs.